

Sehr geehrte Elternvertreterinnen und Elternvertreter,

in der Schule von heute wird die Zukunft von morgen gestaltet. In ihr begegnen einander nicht nur Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler – es ist die Begegnung von Wissen von heute und Gesellschaft von morgen. Schulen sind deshalb als moderne Kompetenzzentren gefordert. Sie schaffen Bildungs- und Entwicklungsräume und auch einen geschützten Raum für unsere Kinder und Jugendlichen.

Der Lehrkräftemangel ist eine der größten Herausforderungen in unserem Bildungssystem – und für die Zukunft unseres Landes. Wie Sie am besten wissen, benötigen auch wir im Bildungsbereich – so wie in vielen Berufssparten – zukünftig neues qualifiziertes Personal. Das bedeutet, dass wir jetzt handeln müssen.

Aus diesem Grund starte ich mit der Ressortstrategie „Klasse Job“ mit Ihnen gemeinsam die größte Lehrkräfteoffensive der zweiten Republik.

Diese Ressortstrategie „Klasse Job“ umfasst ein breit gefächertes Maßnahmenpaket, mit dem der Lehrkräftebedarf nachhaltig gedeckt werden kann.

Sie verfolgt drei zentrale Handlungsfelder:

Wir modernisieren die Erzählung von Schule

Schulen sind heute als moderne Kompetenzzentren gefordert. Sie schaffen Bildungs- und Entwicklungsräume und auch einen „safe room“ für unsere Schülerinnen und Schüler.

Wir zeigen dazu ein modernes Lehrer/innenbild, das den Ansprüchen des 21. Jahrhunderts gerecht wird.

-

Wir sprechen neue Zielgruppen für den Lehrer/innenberuf an und professionalisieren das Personalmanagement

- Um den Erfahrungsraum von Schule zu erweitern, sollen auch vermehrt Personen als Pädagog/inn/en gewonnen werden, die über einen Quereinstieg oder als Zweitjob in einer Schule unterrichten.
- Parallel wird durch neue, zeitgemäße Informations- und Kommunikationsformate das Interesse für den Beruf Lehrer/in forciert und der Einstieg in diesen Beruf erleichtert und beworben.
- Die Bewerbungsprozesse für potenzielle Lehrerinnen und Lehrer werden weiter professionalisiert, und die Serviceorientierung wird ausgebaut.

-

Wir entwickeln gemeinsam mit Ihnen die Pädagog/inn/en-Bildung weiter

Klar ist: Wir brauchen eine bessere „Studierbarkeit“. Das bedeutet:

- Studierenden muss es möglich sein, ihr Studium in hoher Qualität, in angemessenem Zeitraum und unter Berücksichtigung ihrer Lebenssituation absolvieren zu können.
- Praxisorientierte Studieninhalte müssen verbessert werden, damit der Übergang in den Beruf gut gelingt.
- Studienfächer, in denen es einen besonderen Bedarf gibt, müssen attraktiver werden.

Die neue Erzählung von Schule beginnt heute – begleitet durch Maßnahmen und die Kampagne „Klasse Job“

Um das neue Bild von Schule auch in die breite Öffentlichkeit zu tragen, haben wir im BMBWF passend zur Ressortstrategie die Kampagne „Klasse Job“ entwickelt, die wir gemeinsam mit Ihnen umsetzen möchten.

Die Kampagne hat zwei zentrale Ziele: Sie will ein positives, modernes Image von Schule vermitteln, und sie will folgende drei Personengruppen für den Beruf Lehrer/in gewinnen:

- Potentielle Quereinsteiger/innen in den Beruf
- Personen, für die der Unterricht an einer Schule in bestimmten Fächern als „Zweitjob“/Berufung interessant sein könnte
- Schüler/innen im Alter von 17/18 Jahren, die mit dem Gedanken spielen, ein Lehramtsstudium zu wählen

Eine Website für alle Interessierten: www.klassejob.at

Mit der Website www.klassejob.at gibt es einen „Single-Point-of-Contact“ für all jene, die am Lehrer/innenberuf interessiert sind. Diese Seite ist das kommunikative Herzstück der Kampagne und wird durch begleitende Kommunikationsmaßnahmen (Präsenz in den Medien (online/print) und über Social-Media-Kanäle) beworben.

Erfolg der Kampagne durch Ihre Unterstützung!

Wir können gemeinsam nicht genug Anstrengungen unternehmen, damit diese Kampagne gelingt und wir jenes Image von Schule und dem Beruf Lehrer/in vermitteln können, das ihnen gebührt. Zur Unterstützung der Kampagne haben wir für Sie in einem eigenen Bereich auf der Website www.klassejob.at/werbemittel Kommunikationsmittel (Logo, Banner, Video etc.) zusammengestellt, die für die Bekanntmachung unserer Kampagne genutzt werden können und sollen. Diese Inhalte werden im Laufe der Zeit noch erweitert werden.

Ich darf Sie ersuchen, diese Kommunikationsmittel zu nutzen und die Kampagne „Klasse Job“ über Ihre Kanäle zu unterstützen.

Ich danke Ihnen für Ihr Engagement!

Beste Grüße

Martin Polaschek

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Polaschek

Minoritenplatz 5, 1010 Wien, Österreich

martin.polaschek@bmbwf.gv.at

www.bmbwf.gv.at